

Beschreibung der Baumaßnahme: 110-kV-Freileitung Großbräschen - Altdöbern	Maßnahmenblatt	Maßnahmen-Nr. V6 Artenschutz (V = Vermeidungsmaßnahme)
Konflikt: K3		
Konfliktbeschreibung: Gefährdung von Ameisenpopulationen		
Maßnahme (Lage siehe Bestands-, Konflikt- und Maßnahmenpläne)		
Maßnahmen zum Schutz von Waldameisen <u>Lage:</u> gesamte Leitungstrasse <u>Beschreibung:</u> Vor Beginn der Holzungs- bzw. Rodungsarbeiten bzw. vor Baufeldfreimachung mit Abtrag des Oberbodens ist eine Kartierung zur Erfassung hügelbauender Waldameisen erforderlich. Erfasste Ameisennester der Artengruppe der Roten Waldameise sind im Gelände zu kennzeichnen. Ameisenhögel dürfen nicht beschädigt werden. Die Holzungs- bzw. Rodungsarbeiten sind entsprechend anzupassen. Die Lage der Bauzuwegungen sind so zu wählen, dass die Ameisenbauten erhalten bleiben. Sollten sich Hügelbauten direkt an den Maststandorten (Baufeld) befinden und diese nicht erhalten werden können, sind sie mit Hilfe der Brandenburgischen Ameisenschutzwerke e. V. vorschriftsmäßig umzusiedeln. Vorzugsweise sollte die Umsiedlung im zeitigen Frühjahr ausgeführt werden.		
<u>Zielsetzung:</u> Durch den Schutz und ggf. das Umsetzen der Nester kann der Erhalt der Populationen der besonders geschützten Waldameise gesichert werden.		
<u>Hinweise zur Unterhaltungspflege:</u> -		
<u>Durchführung der Maßnahme:</u> vor Beginn der Holzungs- bzw. Rodungsarbeiten bzw. vor Baufeldfreimachung		
<u>vorgesehene Regelungen:</u> -		